



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Beratung und Hilfe für Menschen mit ungeklärtem Aufenthaltsstatus



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration



Europäische Kommission

Coming Home

Rückkehrhilfe für Flüchtlinge,
Asylsuchende und
Drittstaatsangehörige

Impressum

Landeshauptstadt München

Sozialreferat

Amt für Wohnen und Migration

Büro für Rückkehrhilfen

Coming Home

Franziskanerstraße 8

81669 München

Internet: www.muenchen.de/reintegration

E-Mail: reintegration@muenchen.de

Gestaltung: dtp-layout, *agentur für grafik & design*, München

Druck: Weber Offsetdruck, München

Stand: Januar 2014

Beratung und Hilfe für Menschen mit ungeklärtem Aufenthaltsstatus

In München leben und arbeiten Menschen ohne gültige Aufenthaltspapiere. Aus verschiedenen Gründen, wie beispielsweise Krankheit oder familiäre Umstände, können diese Männer und Frauen in Notlagen geraten, in denen sie auf kompetente Beratung und individuelle Hilfe angewiesen sind. Diese Broschüre enthält eine Übersicht der wichtigsten Beratungsangebote in München, mit einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsfeldes der jeweiligen Organisation.

Beratung und Angebote der folgenden Beratungsstellen sind kostenlos und anonym.



Soziale Beratung

Bahnhofsmission München	3
Bayerischer Flüchtlingsrat	4
café 104	6
Münchner Flüchtlingsrat	7
Sozialreferat, Büro für Rückkehrhilfen	9
Spanischsprachige Katholische Mission	11

Frauen

IN VIA KOFIZA – Beratung für Frauen aus Afrika, Asien und Lateinamerika	13
JADWIGA – Beratung für Frauen aus Osteuropa	15
SOLWODI e.V. – Beratungsstelle München	17

Medizinische Hilfe und Schwangerschaft

Ärzte der Welt – open.med	19
Malteser Migranten Medizin	20
Referat für Gesundheit und Umwelt	
• Schwangerenberatung	22
• Frühkindliche Gesundheitsförderung	23
• Beratungsstelle zu sexuell übertragbaren Infektionen ... einschließlich AIDS	24
• Sachgebiet Tuberkulose	25

Rechtsberatung

Amnesty International München – AK Asyl	26
Rechtshilfe für Ausländer/innen in München e.V.	27



Bahnhofsmission München



Hauptbahnhof Gleis 11
80335 München

Telefon 089 / 59 45 76
Fax 089 / 5 50 13 12

E-Mail muenchen@bahnhofsmission.de

Internet www.bahnhofsmission-muenchen.de

Öffnungszeiten

24 Stunden am Tag

Zielgruppe

offen für alle Menschen in Notlagen

Angebot

- Anlaufstelle für hilfsbedürftige Menschen von 0 bis 24 Uhr
- Tee- und Brotausgabe tagsüber im Aufenthaltsraum
- Notübernachtung für Frauen und Kinder
- Beratung
- Vermittlung und Hilfe in Krisen
- Auszahlung von finanziellen Hilfen und Fahrkarten nach Prüfung
- Kleiderkammer
- Hilfestellung für Reisende beim Umsteigen am Hauptbahnhof

Bayerischer Flüchtlingsrat



Augsburger Straße 13
80337 München

Telefon 089 / 76 22 34

Fax 089 / 76 22 36

E-Mail kontakt@fluechtlingsrat-bayern.de

Internet www.fluechtlingsrat-bayern.de

Allgemeine Telefonsprechzeiten

Montag 14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 10.00 bis 13.00 Uhr

Zielgruppe

Menschen mit unsicherem Aufenthaltsstatus (Duldung,
Aufenthaltsgestattung) in Bayern



Angebot

■ Rechtsberatung:

Viele Flüchtlinge können sich keinen Anwalt leisten. Hier hilft der Flüchtlingsrat. Über den Pro Asyl-Rechtshilfefonds werden jährlich 20 bis 30 Verfahren von besonderer Bedeutung unterstützt und so wichtige Präzedenzfälle geschaffen. Zusätzlich werden Rechtsberatung in ganz Bayern und Fortbildungen für Flüchtlingsberatungsstellen und Ehrenamtliche angeboten.

■ Einzelfallhilfe:

Der Flüchtlingsrat unterstützt Flüchtlinge in existenziellen Notlagen und macht darüber hinaus politischen Druck. Über Petitionen, Öffentlichkeitsarbeit und Rechtsbeistand werden Familientrennungen, Abschiebungen und alltägliche Schikanen skandalisiert.

Flüchtlingen, engagierten Gruppen und Einzelpersonen wird Beratung, Information und wenn nötig rechtlicher Beistand geboten. Durch Öffentlichkeitsarbeit wird versucht, dazu beizutragen, dass die gesellschaftliche Akzeptanz gegenüber Flüchtlingen und Migrant/innen wächst. Dort, wo individuelles Handeln an seine Grenzen stößt, werden auf vielfältige Weise menschenunwürdige Lebenssituationen skandalisiert, um strukturelle Verbesserungen für Flüchtlinge zu erlangen.

café 104



Görresstraße 43
80797 München

Telefon 089 / 45 20 76 56

Fax 089 / 45 20 76 57

E-Mail cafe104@live.de

Internet www.cafe104.de

Öffnungszeiten

Dienstag 17.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 10.00 bis 13.00 Uhr

Angebot

- Aufenthaltsrechtliche Beratung
- Suche eines Weges zurück in ein legales Leben
- Soziale Beratung in wichtigen Lebensfragen
- Medizinische und aufenthaltsrechtliche Begleitung in der Schwangerschaft
- Auf Wunsch Hilfe, in das Heimatland zurückzukehren

In der Beratung wird versucht, zusammen mit den Klient/innen Wege aus der Illegalität zu finden. Unter Wahrung der Anonymität der Klient/innen werden Behörden kontaktiert, um die Sachlage zu klären. Bei Bedarf findet eine Begleitung zu den Ämtern statt. Auf Wunsch werden Kontakte zu Rechtsanwält/innen vermittelt, die sich auf das Ausländerrecht spezialisiert haben.

Alle Hilfsangebote sind kostenlos.



Münchener Flüchtlingsrat

Goethestraße 53
80336 München



Telefon 089 / 12 39 00 96

Fax 089 / 12 39 21 88

E-Mail info@muenchner-fluechtlingsrat.de

Internet www.muenchner-fluechtlingsrat.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Der Münchener Flüchtlingsrat ist ein Zusammenschluss von Initiativen und Einzelpersonen im Großraum München, die sich ehrenamtlich für die Verbesserung der Situation von Flüchtlingen einsetzen.

Angebot

- Flüchtlingen in München wird konkret durch Vermittlung von ehrenamtlicher Unterstützung und durch Beratung und Begleitung in besonders schwierigen Situationen geholfen
- Beratung von ehrenamtlichen Betreuer/innen, aber auch anderen Münchner/innen, die privat oder beruflich mit Flüchtlingen zu tun haben
- Recherche von Fakten und Erstellen von Informationsmaterial



- Information der Münchner/innen über die Fluchtgründe und über die Lebensbedingungen der Flüchtlinge in München, um zu einem besseren Verständnis und Zusammenleben beizutragen
- Gespräche mit Politiker/innen und Behörden, um sie mit den praktischen Auswirkungen, die ihre Entscheidungen für die betroffenen Menschen haben, zu konfrontieren

Menschen „ohne Papiere“ erfahren in der Beratung, dass auch sie Rechte haben und wer ihnen dabei hilft, diese durchzusetzen. Da „Illegalität“ ein unwürdiger Zustand ist, wird dabei immer nach Möglichkeiten gesucht, den Aufenthalt zu legalisieren.

Sozialreferat

Büro für Rückkehrhilfen
Coming Home

Franziskanerstraße 8
81669 München

Telefon 089 / 2 33 - 4 06 36

089 / 2 33 - 4 06 19

Fax 089 / 2 33 - 4 07 97

E-Mail reintegration@muenchen.de

Internet www.muenchen.de/reintegration

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

Zielgruppe

Alle Migrant/innen mit Fluchthintergrund unabhängig vom Aufenthaltsstatus, ausreisepflichtige Drittstaatsangehörige, mittellose EU-Bürger/innen

Angebot

- Individuelle Beratung
- Behördenvermittlung
- Organisation der Ausreise
(z. B. Reisedokumente, Flug, Bus)
- finanzielle Rückkehrhilfen
(z. B. Starthilfe, Existenzgründungshilfe)
- Vermittlung in Projekte im Heimatland



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat



IOM Internationale Organisation für Migration



Ziel des Büros für Rückkehrhilfen ist es, den Ausreisewilligen eine legale und humane Rückkehr zu ermöglichen und mit individuellen Hilfen die Reintegration zu erleichtern. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeiten die Mitarbeiter/innen mit anderen Beratungsstellen, Behörden und Organisationen in den Rückkehrländern zusammen.



Spanischsprachige Katholische Mission

Misión Católica de Lengua Española

Ridlerstraße 88
80339 München

Telefon 089 / 54 07 41 4 - 0
Fax 089 / 54 07 41 4 - 20

E-Mail micaesmu@erzbistum-muenchen.de

Internet www.misioncatolica-munich.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
Telefonische Vereinbarung wünschenswert

Horario

De lunes a viernes (menos los martes)
de 9 de la mañana y 7 de la tarde.
Es recomendable llamar antes por teléfono.

Zielgruppe

Menschen ohne Aufenthaltstitel aus dem spanischsprachigen Raum

Angebot

- Anonyme Beratung
- Humanitäre Hilfe
- Information
- Hausaufgabenbetreuung
- Psychologischer Beistand
- Begleitung



Neben den für eine katholische Pfarrei typischen seelsorge-rischen Aufgaben erhält die Betreuung von Menschen, die sich ohne gültige Papiere bei uns aufhalten, große Aufmerksamkeit.

Destinatarios

Personas de habla española sin documentación.

Oferta

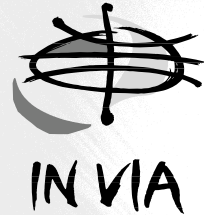
- Consultorio anónimo
- ayuda humanitaria
- informaciones
- ayuda a las tareas escolares
- apoyo psicológico
- acompañamiento

Junto a las tareas propias de una Parroquia católica se presta atención especial a las personas que se encuentran entre nosotros sin documentación válida.



IN VIA KOFIZA

Beratung für Frauen aus Afrika,
Asien und Lateinamerika



Goethestraße 12/III
80336 München

Telefon 089 / 5 48 88 95 - 0
Fax 089 / 5 48 88 95 - 69

E-Mail migration@invia-muenchen.de

Internet www.invia-muenchen.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Angebot

■ IN VIA KOFIZA

Kontakt-, Förderungs- und Integrations-Zentrum für außereuropäische Frauen und deren Familien bietet telefonische und persönliche Beratung, Information und Begleitung. Beraten wird in den Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Kinyarwanda (Ruanda), Vietnamesisch und Thailändisch. Das interkulturelle und mehrsprachige Team bietet außerdem Selbsthilfegruppen, Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen und einen Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung an.

Ziel: Förderung der Integration und Partizipation
der Migrantinnen und deren Familien.



■ Haus TAHANAN

Angeschlossen an die Beratungsstelle ist die Notunterkunft Haus TAHANAN für Frauen (mit/ohne Kinder) mit ungeklärtem Aufenthalt. Vorübergehende Aufnahme finden z. B. Frauen, die weder im Frauenhaus, einer Mutter-Kind-Einrichtung oder einer Einrichtung der Wohnungslosenhilfe aufgenommen werden können, Frauen, die von Ausweisung bedroht sind durch Trennung, Scheidung oder Abschiebehaft, Frauen, die aus ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen und Beziehungen fliehen, Zeugenschutz benötigen oder die Rückkehr in das Herkunftsland vorbereiten wollen.

Die Beratung und Betreuung für die Bewohnerinnen der Notunterkunft wird von IN VIA KOFIZA übernommen. Alle weiteren Angebote von IN VIA KOFIZA können ebenfalls genutzt werden.

Ziel: Wohn- und Schutzraum zur persönlichen Stabilisierung und Klärung des Aufenthalts.



JADWIGA

Beratung für Frauen aus Osteuropa

jadwiGa
Fachberatungsstelle

Schwanthalerstraße 79, Rückgebäude
80336 München

Telefon 089 / 38 53 44 55

Fax 089 / 54 32 19 37

E-Mail muenchen@jadwiga-online.de

Internet www.jadwiga-online.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zielgruppe

JADWIGA ist ein Hilfsangebot für Frauen, die Opfer von Frauenhandel geworden sind und hilft Frauen,

- die bedroht oder in Gefahr sind
- die man zwingt, ohne Bezahlung oder für Niedrigslöhne zu arbeiten
- die von einer Zwangsverheiratung bedroht oder betroffen sind
- die mit falschen Versprechungen betrogen wurden oder
- durch angebliche Schulden unter Druck gesetzt werden.



Angebot

- JADWIGA berät und begleitet Frauen muttersprachlich u.a. in Ungarisch, Bulgarisch, Litauisch, Russisch, Englisch und Polnisch.
- JADWIGA unterstützt bei persönlichen Problemen, Besuchen von Behörden und Ämtern.
- JADWIGA berät bei sozialen und medizinischen Fragen, bei Aufenthaltsproblemen.
- JADWIGA begleitet und unterstützt Zeuginnen während eines Strafprozesses.
- JADWIGA ist vernetzt und kooperiert mit Hilfsstellen im In- und Ausland.



SOLWODI e.V.
Beratungsstelle für ausländische
Frauen und Mädchen München



Dachauer Straße 50
80335 München

Telefon 089 / 27 27 58 59
Fax 089 / 27 27 58 60

E-Mail muenchen@solwodi.de

Internet www.solwodi.de

Telefonische Erreichbarkeit
Montag bis Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr

SOLWODI e.V. arbeitet in Deutschland seit 1987 als Hilfsorganisation für Migrantinnen in Not. Diese Notsituationen umfassen z. B. Menschenhandel und Zwangsprostitution, Zwangsheirat und Bedrohung durch Ehrenmord, häusliche Gewalt, Stalking, aber auch Integrations- und Aufenthaltsprobleme und sonstige schwierige Situationen, die für die betroffenen Frauen und Mädchen allein nicht lösbar sind. Unabhängig von der Situation hilft SOLWODI anonym, kostenlos und überkonfessionell.



Angebot

- Persönliche und telefonische Beratung
- Psychosoziale Betreuung
- Beratung und Begleitung von Opferzeuginnen in Menschenhandelsprozessen
- Unterstützung bei Arbeits- und Wohnungssuche, Vermittlung von Weiterbildungsangeboten, Unterstützung und Begleitung bei Behördengängen, Integrationshilfen und auch spezialisierte Rückkehrberatung
- Als besonderes Angebot für gefährdete Frauen verfügt SOLWODI über mehrere Schutzwohnungen deutschlandweit, in denen die Frauen geschützt und betreut untergebracht werden können.

Die SOLWODI-Beratungsstelle in München besteht seit 2007. Vier Mitarbeiterinnen setzen sich hier für die Belange der Frauen ein.



Ärzte der Welt – open.med



Görresstraße 43
80797 München

Telefon 0177 / 5 11 69 65
Montag bis Freitag 09.30 bis 17.00 Uhr

E-Mail openmed@aerztederwelt.org

Internet www.aerztederwelt.org

Allgemeinärztliche Sprechstunde (zusammen mit café 104)

Dienstag 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr

Kinderärztliche Sprechstunde

Jeden 1. und 3. Mittwoch 17.00 bis 18.30 Uhr

Frauenärztliche Sprechstunde

Jeden 2. und 4. Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Angebot

- Medizinische Hilfe und psychosoziale Beratung für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz
- medizinische Hilfe:
 - anonyme und kostenlose ärztliche Sprechstunde
 - Erstuntersuchung und Grundversorgung
 - individuelle Beratung zu Risikofaktoren
 - begleitende Aufklärung
 - Weitervermittlung an niedergelassene Fachärzte
- psychosoziale Beratung:
 - allgemeine Erstberatung
 - Weitervermittlung und aktive Begleitung in schwierigen Lebenssituationen



Malteser Migranten Medizin



Malteser

...weil Nähe zählt.

Streitfeldstraße 1
81673 München

Telefon 089 / 43 60 84 11
Fax 089 / 43 60 84 19

E-Mail migranten-medizin-muenchen@malteser.org

Internet www.muenchen-mmm.de

Sprechzeiten

Erwachsenen-Sprechstunde

Dienstag 09.30 bis 13.30 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr

Kinder-Sprechstunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr

Frauen-Sprechstunde

Jeden 1. und 3. Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Zahnärztliche Sprechstunde

Dienstag 09.30 bis 13.30 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr

Die Malteser Migranten Medizin (MMM) setzt sich seit ihrer Eröffnung im Juli 2006 für eine menschenwürdigere Behandlung von Personen in Not- und Konfliktlagen ein.



Hierzu gehört auch eine Unterstützung von Menschen ohne Aufenthaltspapiere und ohne Krankenschutz, die in gesundheitlichen und psychosozialen Krisen medizinische und fachliche Hilfe benötigen. Die medizinische Anlaufstelle ist vernetzt mit vielen Beratungsstellen und leistet gezielt dort Hilfe, wo es Not tut, nutzt hierfür auch die Möglichkeiten der Unterstützung durch ambulante und stationäre gesundheitliche Einrichtungen in München. Jeden Dienstagvormittag übernimmt eine Ärztin zusammen mit einer Sozialpädagogin bei MMM medizinische Voruntersuchungen und Beratungen für Menschen, bei denen es die finanzielle Lage oder der Aufenthaltsstatus nicht erlaubt, sich Hilfe gegen Bezahlung zu suchen.

Angebot

Medizinische Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung:

- anonyme und kostenlose medizinische Erst- und Grundversorgung
- Weitervermittlung an Fachärzte
- Beratung bei stationären Behandlungen

Sozial- und aufenthaltsrechtliche Beratung:

- allgemeine Erstberatung und Begleitung in Krisenfällen
- unter Wahrung der Anonymität Hilfe bei der Klärung des Aufenthaltsstatus (ggf. auch Begleitung zu Ämtern)

Da viele Patient/innen weder eine Praxis noch ein Krankenhaus aufsuchen wollen oder können, helfen die Malteser auch unter Wahrung der Anonymität. Vernetzungen und Kooperationen mit Kirchen, Verbänden und Vereinen ermöglichen weitere Hilfe.

Referat für Gesundheit und Umwelt



Landeshauptstadt
München

**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Schwangerschaftsberatung

Bayerstraße 28 a
80335 München

Telefon 089 / 2 33 - 4 78 71

E-Mail schwangerenberatung.rgu@muenchen.de

Internet www.muenchen.de/schwangerenberatung

Anmeldung

Montag bis Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
und 13.30 bis 15.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Angebot

Die städtische Schwangerenberatungsstelle bietet kostenfreie Beratung zu allen Fragen, die im Rahmen einer Schwangerschaft entstehen können an; insbesondere sind ihre Aufgaben:

- Allgemeine Beratung zu Schwangerschaft und Geburt (unter anderem Antragstellung bei der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“)
- Beratung im Schwangerschaftskonflikt nach § 219 StGB mit Bescheinigung
- Beratung zu Fragen der Familienplanung, Verhütung und Sexualität
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnose und bei möglicher Behinderung des Kindes
- bei Bedarf Unterstützung und Hausbesuche



Frühkindliche Gesundheitsförderung

Bayerstraße 28 a
80335 München

Telefon 089 / 2 33 - 4 79 11
Montag bis Freitag 08.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail gvo-gf1.rgu@muenchen.de

Internet www.muenchen.de/kinderkrankenschwester

Angebot

- Kostenlose Beratung und Anleitung von Familien mit Kindern bis drei Jahre zu allen Fragen rund um die Gesundheit mit den Beratungsschwerpunkten: Stillen und Ernährung, Pflege und Förderung, Gesundheitsvorsorge und Unfallverhütung, Informationen über Einrichtungen für Familien mit Kindern



Beratungsstelle zu sexuell übertragbaren Infektionen einschließlich AIDS

Bayerstraße 28 a, Erdgeschoss
Nähe Hauptbahnhof
80335 München

Telefon 089 / 2 33 - 2 33 33

E-Mail aids-sti-beratung.rgu@muenchen.de

Internet www.muenchen.de/aidsberatung

Angebot

- Beratung zu HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, wie z. B. Hepatitis A/B/C, Syphilis, Gonorrhö, Chlamydien
Sprechstunde
Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 15.00 Uhr
und ggf. nach Vereinbarung
- Ambulanz für sexuell übertragbare Infektionen
Fachärztliche Untersuchung, Test, Beratung und ggf. Behandlung sexuell übertragbarer Krankheiten
Sprechstunde
Mittwoch 13.00 bis 15.00 Uhr
ggf. während der Testberatung und nach Vereinbarung

Die Angebote zu Beratung und ärztlicher Untersuchung sind kostenlos und anonym.



Sachgebiet Tuberkulose

Dachauerstraße 90
80335 München

Telefon 089 / 2 33 - 3 77 34

E-Mail gs-ifs-tb.rgu@muenchen.de

Internet www.muenchen.de/rgu

Sprechstunde

Montag bis Donnerstag 08.00 bis 11.00 Uhr
und 13.00 bis 14.00 Uhr

Angebot

- Untersuchungen von Personen mit Verdacht auf Tuberkulose und Personen, die mit Tuberkulosekranken im Kontakt waren

Im Falle einer ansteckenden Erkrankung werden die Patient/innen in ein Krankenhaus eingewiesen, ansonsten wird die Weiterbehandlung durch einen niedergelassenen Arzt organisiert.

Amnesty International München

AK Asyl



Volkartstraße 76
80636 München

Telefon 089 / 16 54 12

E-Mail asyl@amnesty-muenchen.de

Internet www.amnesty-muenchen.de

Sprechstunde für Flüchtlinge

Mittwoch 19.00 bis 20.00 Uhr

Angebote

- Beratung von Flüchtlingen im und nach dem Asylverfahren
- Herstellung von Kontakten zu Rechtsanwälten/innen falls notwendig – Unterstützung bei der Informationssuche, um die Angaben der Asylantragsteller/innen zu belegen

Ziel der Tätigkeit

Verhinderung von Menschenrechtsverletzungen wie politische Verfolgung, Folter oder Todesstrafe, die nach einer eventuellen Rückkehr bzw. Abschiebung des Flüchtlings in sein Heimatland drohen. Das soll erreicht werden durch einen sicheren Aufenthaltsstatus in Deutschland, z. B. mit einer Anerkennung im Asylverfahren.

Rechtshilfe für Ausländer/innen in München e.V.

EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Telefon 089 / 85 63 75 21 (Anna Regina Mackowiak)
Fax 089 / 85 63 75 22

E-Mail rechtshilfe@einewelthaus.de

Internet www.rechtshilfe-muenchen.de
(Zuwanderungsgesetz PDF-Download)
www.einewelthaus.de



Rechtshilfe für AusländerInnen
München e.V.

Beratung

Jeden Dienstag Abend, 17.30 Uhr im 1. Obergeschoss
(persönliche Anmeldung)

Angebot

- Die Rechtshilfe für Ausländer/innen in München e.V. unterstützt und betreut ausländische Mitbürger/innen, die aufgrund ihrer Eigenschaft als Ausländer/innen rechtliche Probleme in der Bundesrepublik haben.
- Die Arbeit der Rechtshilfe umfasst die Vermittlung von Kontakten mit Rechtsanwält/innen, Behörden, Verbänden und Organisationen, um eine sachgerechte und für die speziellen Bedürfnisse der Ratsuchenden angemessene soziale Betreuung oder juristische Beratung zu ermöglichen.
- Die juristische Beratung des Vereins erfolgt wöchentlich durch Rechtsanwält/innen, die auf ausländer- und asylrechtliche Fragen spezialisiert sind und die sich in der Rechtshilfe engagieren.

Es wird eine Beratungsgebühr von 2,50 € erhoben.



